

## SPRÜCHE ZUR KONFIRMATION UND TAUFE , SEITE 1

### Der Weg zu deinem persönlichen Spruch zur Taufe oder Konfirmation:

1. Überlege, welche Themen / Stichworte in deinem Leben wichtig sind?

---

2. Überlege, ob dein Spruch so etwas wie eine Mahnung (!), eine Lebensweisheit (.) oder ein „Seelsorger“ (= Zuspruch) sein soll?

---

3. Suche in deinem Textverarbeitungsprogramm mit der Funktion „Suchen“ nach deinen Stichworten.

4. Markiere die in Frage kommenden Sprüche.

5. Streiche alle Sprüche, die nicht so gut sind wie die anderen. Am Ende entscheide dich für den Spruch, der am besten zu dir und deiner Lebenssituation passt.

Hier nun eine Auswahl an Sprüchen. Es können Sprüche mehrfach aufgeführt sein.

[www.kirche-jevenstedt.de](http://www.kirche-jevenstedt.de)

Ps 16,11: 11 Du führst mich den Weg zum Leben. In deiner Nähe finde ich ungetrübte Freude; aus deiner Hand kommt mir ewiges Glück.

Koh 8,15: Darum soll sich der Mensch an die Freude halten. Er soll essen und trinken und sich freuen; das ist das Beste, was er unter der Sonne bekommen kann während des kurzen Lebens, das Gott ihm auf dieser Erde schenkt.

Sir 1,12: Die Ehrfurcht vor dem Herrn erquickt das Herz, gibt fröhlichen Sinn und ein langes Leben.

Bar 3,14: So lerne nun, wo es rechte Weisheit, Tüchtigkeit und Einsicht gibt, damit du zugleich erfährst, wo es langes Leben und Glück, leuchtende Augen und Frieden gibt.

Ps 128,5: Der HERR wird dich segnen aus Zion, daß du siehst das Glück Jerusalems dein Leben lang

Sir 11,14: Es kommt alles von Gott: Glück und Unglück, Leben und Tod, Armut und Reichtum.

1 Korintherbrief 1,9: Denn Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn.

1 Korintherbrief 15,10: Aber durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin. Und seine Gnade an mir ist nicht vergeblich gewesen.

1 Mose 12:2: Und ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein.

1 Mose 28,15: Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst,

1. Johannes-Brief 3,1: Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, daß wir Gottes Kinder heißen sollen - und wir sind es auch! Darum kennt uns die Welt nicht; denn sie kennt ihn nicht

1. Johannes-Brief 4,16: Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

1. Johannes-Brief 4,18: Die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus; denn die Furcht rechnet mit Strafe. Wer sich aber fürchtet, der ist nicht vollkommen in der Liebe.

1. Johannes-Brief 4,19: Laßt uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt.

1. Petrus-Brief 5,7: Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.

1. Samuel 16,7: Gott sieht nicht auf das, worauf ein Mensch sieht. Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; Gott aber sieht das Herz an.

1.Kor 3,7 Es zählt also nicht, wer pflanzt oder wer begießt; es kommt alles auf Gott an, der es wachsen läßt.

1.Thess 3,12 Der Herr lasse eure Liebe zueinander und zu allen Menschen wachsen und überströmen, so daß sie so stark wird wie unsere Liebe zu euch.

2 Korintherbrief 3,17: Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

2 Korintherbrief 5,17: Darum: Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

Galaterbrief 5,1: Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und laßt euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!

2 Mose 33:13: Hab ich denn Gnade vor deinen Augen gefunden, so laß mich deinen Weg wissen, damit ich dich erkenne und Gnade vor deinen Augen finde. Und sieh doch, daß dies Volk dein Volk ist.

2. Thessalonicher-Brief 3,3: Der Herr ist treu, der Herr wird dich stärken und bewahren vor dem Argen.

4 Mose 6,24ff.: Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

Gal 5,22 Der Geist Gottes dagegen läßt als Frucht eine Fülle von Gutem wachsen, nämlich: Liebe, Freude und Frieden, Geduld, Freundlichkeit und Güte, Treue,

Jeremia 29,11: Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der HERR: Gedanken des Heils und nicht des Unheils, dir eine Hoffnung und Zukunft zu geben.

Jeremia 32,40: Und ich will einen ewigen Bund mit ihnen schließen, daß ich nicht ablassen will, ihnen Gutes zu tun, und will ihnen Furcht vor mir ins Herz geben, daß sie nicht von mir weichen.

Jes 61,11 Denn wie aus dem Boden die Saat keimt und wächst, so läßt der HERR, der mächtige Gott, unser Glück wachsen und mehrt unseren Ruhm bei allen Völkern.«

Jesaja 12,3: Ihr werdet mit Freuden Wasser schöpfen aus dem Heilsbrunnen.

Jesaja 41,13: Denn ich bin der HERR, dein Gott, der deine rechte Hand faßt und zu dir spricht; Fürchte dich nicht, ich helfe dir!

Jesaja 43,1: So spricht der HERR, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

Jesaja 43,3f.: Denn ich bin der HERR, dein Gott, dein Befrier. Ich habe viel für dich getan, weil du in meinen Augen so wert geachtet und auch herrlich bist und weil ich dich lieb habe.

## SPRÜCHE ZUR KONFIRMATION UND TAUFE , SEITE 2

Jesaja 49,15: Kann auch ein Weib ihres Kindleins vergessen, daß sie sich nicht erbarme über den Sohn ihres Leibes? Und ob sie seiner vergäße, so will ich doch deiner nicht vergessen. Siehe, in die Hände habe ich dich gezeichnet; deine Mauern sind immerdar vor mir.

Jesaja 54,10: Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen.

Jesaja 60,2: Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker; aber über dir geht auf der HERR und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Johannes 14,6: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.

Johannes 6,35: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.

Johannes 6,68: Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens.

Johannes 7,38: Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen.

Johannes 8,12: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Josua 1,5b: Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen.

Matthäus 28,20: Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. Lukas 10,20 Doch darüber freut euch nicht, daß euch die Geister untertan sind. Freut euch aber, daß eure Namen im Himmel geschrieben sind.

Matthäus 5,14: Ihr seid das Licht der Welt.

Matthäus 5,16: So laßt euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Matthäus 5,5: Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.

Matthäus 5,6: Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.

Matthäus 5,7: Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.

Matthäus 5,8: Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.

Psalm 1: Wohl dem, der sich an Gott hält. Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht. Und was er macht, das gerät wohl.

Psalm 103,17f.: Die Gnade aber des HERRN währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf Kindeskind bei denen, die seinen Bund halten und gedenken an seine Gebote, daß sie danach tun.

Psalm 105 Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

Psalm 119,105: Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg.

Psalm 121,7: Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele.

Psalm 127,3: Siehe, Kinder sind eine Gabe Gottes, und Leibesfrucht ist ein Geschenk.

Psalm 139,23: Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich's meine.

Psalm 139,5: Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

Psalm 20,5: Er gebe dir, was dein Herz begehrt und erfülle alles, was du vorhast!

Psalm 23,1: Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Psalm 27,1 Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?

Psalm 27,1: Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?

Psalm 34,5: Als ich den HERRN suchte, antwortete er mir und errettete mich aus aller meiner Furcht.

Psalm 34,6: Die auf ihn sehen, werden strahlen vor Freude, und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden.

Psalm 36,6: HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist und dein Wahrheit, soweit die Wolken gehen.

Psalm 37,5: Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen  
Psalm 37,24: Fällt er, so stürzt er doch nicht, denn Gott hält ihn fest an der Hand.

Psalm 54,6 Siehe, Gott steht mir bei, der Herr erhält mein Leben.

Psalm 8,5: was ist der Mensch, daß du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, daß du dich seiner annimmst?

Psalm 86, 11 Weise mir, HERR, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein

Herz bei dem einen, daß ich deinen Namen fürchte.

Psalm 90,14: Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang.

Psalm 91, 11-12: Denn er hat seinen Engeln befohlen, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen, daß sie dich auf Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Psalm 91,11 f Der Herr hat seinen Engeln befohlen, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen, daß sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Römer-Brief 15,7: Darum nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.

Römer-Brief 8,39: Nichts kann uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.

Sir 51,15 Und wie nach dem Blühen die Trauben reifen, die das Herz erfreuen, so schritt mein Fuß auf geradem Weg; denn schon von Jugend an habe ich sie erkannt.

Sprüche 31,8: Tu deinen Mund auf für die Stummen und für die Sache aller, die verlassen sind.

### THEMA „LERNEN“

Dtn 4,10  
10 Denkt an den Tag, als ihr am Berg Horeb\* vor dem HERRN, eurem Gott, gestanden habt. Der HERR hatte zu mir gesagt: »Rufe das ganze Volk zusammen! Sie sollen hören, was ich ihnen zu sagen habe, und sollen lernen, mich und meine Weisungen ernst zu nehmen, die ganze Zeit, die sie in ihrem Land leben. Sie sollen auch ihre Kinder dazu anhalten.«

Dtn 32,11  
11 Ein Adler scheucht die Jungen aus dem Nest,

## SPRÜCHE ZUR KONFIRMATION UND TAUFE , SEITE 3

damit sie selber fliegen lernen.  
Doch wachsam schwebt er über ihnen,  
und wenn eins müde wird und fällt,  
dann breitet er die Flügel unter ihm  
und fängt es auf und trägt es fort.

Spr 1,3  
Mit ihrer (der Weisheit) Hilfe kommen wir zu  
einer guten Bildung und lernen, wie wir unser  
Leben richtig führen und immer auf dem  
geraden Weg bleiben.

Spr 2, 6-7  
6 Der HERR ist es, der Weisheit gibt, von ihm  
kommen Wissen und Verständnis. 7 Menschen,  
die ihm mit redlichem Herzen folgen, finden bei  
ihm Schutz und Hilfe.  
21 Mein Sohn, laß dich stets von der Weisheit  
leiten, trenne dich nie von Besonnenheit und  
Klugheit!  
22 Sie geben dir ein glückliches Leben und  
schmücken dich wie eine Halskette.  
23 Durch sie gehst du deinen Weg in Sicherheit  
und stolperst über kein Hindernis.  
24 Abends legst du dich ohne Angst zu Bett und  
schläfst die ganze Nacht hindurch fest und  
ruhig.

Weisheit 10,11a  
11 Wer mit Gott lebt, dessen Mund ist eine  
Quelle des Lebens;

Weisheit 16, 1 Ein Mensch denkt sich manches  
aus, aber das letzte Wort dazu spricht Gott.

Weish 6,17  
17 Das Streben nach Weisheit beginnt mit dem  
aufrichtigen Verlangen, etwas zu lernen.

Sir 6,33  
33 Wenn du gerne zuhörst, wirst du lernen und  
weise werden.

Tit 3,14  
14 Auch unsere Gemeinden müssen lernen,  
Gutes zu tun, wo es nötig ist, sonst bringt ihr  
Glaube keine Frucht.

### Thema „Lehren“

Sir 1,25  
25 In den Schatzkammern der Weisheit\* liegen  
einsichtsreiche Lehren; (aber Sünder  
verabscheuen es, sich nach Gottes Weisungen  
zu richten.)

Mi 4,2  
2 Überall werden die Leute sagen: »Kommt, wir  
gehen auf den Berg des HERRN, zu dem Haus,  
in dem der Gott Jakobs wohnt! Er soll uns  
lehren, was recht ist; was er sagt, wollen wir  
tun!«  
Denn vom Zionsberg\* in Jerusalem wird der  
HERR sein Wort ausgehen lassen.

Joh 14,26 (GN)  
26 Der Vater wird euch in meinem Namen den  
Helfer senden, der an meine Stelle tritt, den  
Heiligen Geist. Der wird euch alles weitere  
lehren und euch an alles erinnern, was ich  
selbst schon gesagt habe.

Joh 14,26  
26 Aber der Tröster, der heilige Geist, den mein  
Vater senden wird in meinem Namen, der wird  
euch alles lehren und euch an alles erinnern,  
was ich euch gesagt habe.

Joh 14,26  
26 Aber der Tröster, der heilige Geist, den mein  
Vater senden wird in meinem Namen, der wird  
euch alles lehren und euch an alles erinnern,  
was ich euch gesagt habe.

2.Tim 3,15  
15 und du kennst auch seit deiner Kindheit die  
Heiligen Schriften\*. Sie können dich den Weg  
zur Rettung lehren, die dir zuteil wird durch den  
Glauben, der sich auf Jesus Christus gründet.

2.Mose 4,12  
12 So geh nun hin: Ich will mit deinem Munde  
sein und dich lehren, was du sagen sollst.

Jer 16,21  
21 Darum siehe, diesmal will ich sie lehren und  
meine Kraft und Gewalt ihnen kundtun, daß sie  
erfahren sollen: Ich heiße der HERR.

Spr 10,32

32 Die Lippen der Gerechten lehren heilsame  
Dinge; aber der Gottlosen Mund ist Falschheit.

Jer 8,9  
9 Die Weisen müssen zuschanden, erschreckt  
und gefangen werden; denn was können sie  
Weises lehren, wenn sie des HERRN Wort  
verwerfen?

Lk 12,12  
12 Der heilige Geist wird euch in dieser Stunde  
lehren, was ihr sagen sollt.

### Thema „Vergebung“

Sir 18,20  
20 Erforsche dich selbst, bevor Gott dich zur  
Rechenschaft zieht. Wenn dieser Augenblick  
dann gekommen ist, wirst du bei ihm  
Vergebung finden.

Dan 9,9  
9 du aber, Herr, unser Gott, bist voll Erbarmen!  
Wir brauchen deine Vergebung, denn wir sind  
dir ungehorsam gewesen!

Ps 130,4  
4 Aber bei dir finden wir Vergebung,  
damit wir dich ehren und dir gehorchen.

Joh 20,23  
23 Wenn ihr jemand die Vergebung seiner  
Schuld zusprecht, ist die Schuld auch von Gott  
vergeben.

Mk 1,4  
4 Dies traf ein, als der Täufer\* Johannes in der  
Wüste auftrat und den Menschen verkündete:  
»Kehrt um und laßt euch taufen, denn Gott will  
euch eure Schuld vergeben!«

Mk 3,29  
29 Wer aber den Heiligen Geist\* beleidigt, für  
den gibt es keine Vergebung; er ist auf ewig  
schuldig geworden.«

Lk 7,47

47 Darum sage ich dir: Ihre große Schuld ist ihr  
vergeben worden. Eben deshalb hat sie mir  
soviel Liebe erwiesen. Wem wenig vergeben  
wird, der zeigt auch nur wenig Liebe.«

Joh 20,23  
23 Wenn ihr jemand die Vergebung seiner  
Schuld zusprecht, ist die Schuld auch von Gott  
vergeben.

Kol 1,14  
14 Durch seinen Sohn und mit ihm verbunden  
sind wir aus der Macht des Bösen befreit und  
haben die Vergebung für unsere Schuld.

Apg 13,38  
38 Und durch diesen Jesus - das sollt ihr wissen,  
Brüder - wird euch die Vergebung eurer Schuld  
angeboten! Das Gesetz\* Moses hatte nicht die  
Kraft, eure Schuld wegzunehmen;

Kol 1,14  
14 Durch seinen Sohn und mit ihm verbunden  
sind wir aus der Macht des Bösen befreit und  
haben die Vergebung für unsere Schuld.

Ps 86,5  
5 Herr, du bist freundlich  
und bereit, Schuld zu vergeben;  
voll Güte beegnest du allen,  
die zu dir beten.

Ps 32,5  
5 Darum entschloß ich mich,  
dir meine Verfehlungen zu bekennen.  
Was ich getan hatte, gestand ich dir;  
ich verschwieg dir meine Schuld nicht länger.  
Und du - du hast mir alles vergeben!

Ps 65,4  
4 Die Verfehlungen lasten zu schwer auf uns,  
aber du kannst uns die Schuld vergeben.

Spr 16,6  
6 Wenn ein Mensch treu zu Gott hält und das  
Gute tut, wird ihm die Schuld vergeben. Alle,  
die Gott ernst nehmen, entgehen dem Unheil.

Mt 6,12

## SPRÜCHE ZUR KONFIRMATION UND TAUFE , SEITE 4

**12 Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir allen vergeben haben, die an uns schuldig geworden sind.**

Mt 6,14  
14 Wenn ihr den andern vergebt, was sie euch angetan haben, dann wird euer Vater im Himmel euch auch vergeben. [a b]

Eph 1,7  
7 Durch dessen Blut\* sind wir erlöst, unsere ganze Schuld ist uns vergeben. So zeigte Gott uns den Reichtum seiner Gnade.

Röm 11,27  
27 Dann werde ich ihnen ihre Verfehlungen vergeben, sagt Gott; und so erfüllt sich der Bund\*, den ich mit ihnen geschlossen habe.«

2.Kor 5,19  
19 So lautet diese Botschaft: In Christus hat Gott selbst gehandelt und hat die Menschen mit sich versöhnt. Er hat ihnen ihre Verfehlungen vergeben und rechnet sie nicht an. Diese Versöhnungsbotschaft läßt er unter uns verkünden.  
a) Röm 3,24-26; Kol 1,20

Ps 4,2  
Mein Gott, du hältst doch zu mir! Als ich vor Enge kaum noch atmen konnte, hast du mich in die Freiheit geführt.

Ijob 39,5  
Wer gab dem wilden Esel seine Freiheit, wer löste seine Fesseln, ließ ihn laufen?

1. Kor 6,12  
Ihr sagt: »Mir ist alles erlaubt!« Mag sein, aber nicht alles ist gut für euch. Alles ist mir erlaubt; aber das darf nicht dazu führen, daß ich meine Freiheit an irgend etwas verliere.

1. Kor 6,12  
Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber es soll mich nichts gefangen nehmen.

2.Kor 3,12  
Weil wir nun solche Hoffnung haben, sind wir voll großer Zuversicht

2.Kor 3,17  
Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

Gal 5,1  
Christus hat uns befreit; er will, daß wir jetzt auch frei bleiben. Steht also fest und laßt euch nicht wieder ins Sklavenjoch einspannen

2.Kor 3,12  
Weil ich eine so große Hoffnung habe, kann ich frei und offen auftreten.

2.Kor 3,17  
Der Herr aber, von dem dieses Wort spricht, nämlich Jesus Christus, wirkt durch seinen Geist\*. Und wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

1 Christus hat uns befreit; er will, daß wir jetzt auch frei bleiben. Steht also fest und laßt euch nicht wieder ins Sklavenjoch einspannen

1.Petr 2,16  
Handelt als freie Menschen; aber mißbraucht eure Freiheit nicht,

Gal 5,13  
Gott hat euch zur Freiheit berufen, meine Brüder und Schwestern! Aber mißbraucht eure Freiheit nicht als Freibrief zur Befriedigung eurer selbstsüchtigen Wünsche, sondern dient einander in Liebe

1.Sam 2,9  
Der HERR leitet und schützt alle, die ihm vertrauen; aber seine Feinde enden in Finsternis, denn kein Mensch erreicht etwas aus eigener Kraft.

2.Chr 16,9  
Der HERR behält die ganze Erde im Auge, damit er denen beistehen kann, die ihm mit ungeteiltem Herzen vertrauen.

Ijob 22,26

Dein Gott ist dann die Quelle deiner Freude, und voll Vertrauen blickst du zu ihm auf.

Ps 9,11  
Alle, die dich kennen, HERR, setzen auf dich ihr Vertrauen. Du läßt niemand im Stich, der deine Nähe sucht.

Ps 56,4  
Doch wenn ich Angst bekomme, setze ich mein Vertrauen auf dich.

Psalm 71, 1  
HERR, bei dir suche ich Zuflucht; enttäusche nicht mein Vertrauen! [

Ps 125,1  
Alle, die dem HERRN vertrauen, sind wie der Zionsberg: für immer unerschütterlich und fest.

Spr 3,5  
Verlaß dich nicht auf deinen Verstand, sondern setze dein Vertrauen ungeteilt auf den HERRN!

Jes 26,4  
Setzt für immer das Vertrauen auf den Herrn, der unser Gott ist, unser Fels für alle Zeiten! [

Jes 40,31  
Aber alle, die auf den HERRN vertrauen, bekommen immer wieder neue Kraft, es wachsen ihnen Flügel wie dem Adler. Sie gehen und werden nicht müde, sie laufen und brechen nicht zusammen.

Jer 17,7  
Doch Segen soll über alle kommen, die allein auf mich, den HERRN, ihr Vertrauen setzen!

Weish 16,26  
Denn deine Kinder, die du liebst, sollten lernen, daß nicht die natürlich gewachsenen Früchte den Menschen ernähren, sondern daß dein Wort alle am Leben erhält, die dir vertrauen.

Mt 7,7 »Bittet, und ihr werdet bekommen! Sucht, und ihr werdet finden! Klopft an, und es wird euch geöffnet!

Mt 9,22  
22 Jesus drehte sich um, sah die Frau und sagte: »Nur Mut, meine Tochter! Dein Vertrauen hat dir geholfen.«

Mt 17,20  
„Wenn euer Vertrauen auch nur so groß ist wie ein Senfkorn, dann könnt ihr zu dem Berg da sagen: 'Geh von hier nach dort', und er wird es tun.

Mt 21,22  
Wenn ihr nur Vertrauen habt, werdet ihr alles bekommen, worum ihr Gott bittet.

Apg 15,11  
Es ist doch allein die Gnade Gottes, auf die wir unser Vertrauen setzen und von der wir unsere Rettung erwarten

Apg 26,18  
Wenn sie auf mich vertrauen, wird ihnen ihre Schuld vergeben

Röm 3,22  
Der Weg besteht im Glauben, das heißt im Vertrauen auf das, was Gott durch Jesus Christus getan hat.

Röm 10,4  
Denn seit Christus ist das Gesetz nicht mehr der Weg zum Heil. Vielmehr gilt jetzt: Alle, die im Glauben\* auf Christus vertrauen, werden vor dem Gericht Gottes als gerecht anerkannt werden. [

Gal 5,5  
Wir dagegen leben aus der Kraft des Heiligen Geistes und setzen alles auf Glauben und Vertrauen, ...

Eph 6,16  
Haltet das Vertrauen auf Gott als den Schild vor euch, mit dem ihr alle Brandpfeile des Satans abfangen könnt.

Hebr 10,38  
Wer mir im Glauben vertraut und das Rechte tut, wird durch sein Vertrauen am Leben bleiben. Wer aber mutlos aufgibt, mit dem will ich nichts zu tun haben.«

## SPRÜCHE ZUR KONFIRMATION UND TAUFE , SEITE 5

Hebr 11, 1

Glauben heißt Vertrauen, und im Vertrauen bezeugt sich die Wirklichkeit dessen worauf wir hoffen.

Spr 17,9

Wer Freundschaft halten will, verzeiht Unrecht; wer es immer wieder aufischt, zerstört sie.

Spr 24,26

Eine offene, ehrliche Antwort ist ein Zeichen von wahrer Freundschaft.

Sir 6,17

Ein Mensch, der sich an den Herrn hält, kann auch rechte Freundschaft halten; denn der Freund, den er wählt, paßt zu ihm.

Ijob 16,21

Gott, der mein Freund ist, muß mir Recht verschaffen und Gott, den Feind, in seine Schranken weisen.

Spr 17,17

Ein Freund steht allezeit zu dir, auch in Notzeiten hilft er dir wie ein Bruder.

Spr 27,6

Ein Freund bleibt dein Freund, auch wenn er dir weh tut;

Sir 6,7

Wenn du jemand zu deinem Freund machen willst, dann vertrau dich ihm nicht zu schnell an; finde zuerst heraus, ob er es verdient.

Sir 6,14

Ein zuverlässiger Freund ist wie ein sicherer Zufluchtsort. Wer einen solchen Freund gefunden hat, der hat einen wahren Schatz gefunden.

Sir 6,16

Ein zuverlässiger Freund ist ein echtes Heilmittel; wer dem Herrn gehorcht, findet einen solchen Freund.

1. Der Herr sprach: Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen. (1. Mose 26, 24)

2. Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der Herr hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. (4. Mose 6, 24-26)

3. Denn der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen noch verderben. (5. Mose 4,31)

4. Der Herr sprach: Ich will dich nicht verlassen noch von dir weichen. (Josua 1, 5b)

5. Laß dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. (Josua 1, 9)

6. Ich aber traue darauf, dass du so gnädig bist; mein Herz freut sich, dass du so gerne hilfst. (Psalm 13, 6)

7. Erhalte meinen Gang auf deinen Wegen, dass meine Tritte nicht gleiten. (Psalm 17, 5)

8. Herr, mein Fels, meine Burg, mein Erretter; mein Gott, mein Hort, auf den ich traue, mein Schild und Berg meines Heils und mein Schutz. (Psalm 18, 3)

9. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (Psalm 23,1)

10. Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösteten mich. (Psalm 23, 4)

11. Herr zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige! (Psalm 25, 4)

12. Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich! Denn du bist der Gott, der mir hilft; täglich harre ich auf dich. (Psalm 25, 5)

13. Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen? (Psalm 27, 1)

14. Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz, und mir ist geholfen. (Psalm 28, 7)

15. Herr, deine Güte reicht, soweit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. (Psalm 36, 6)

16. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. (Psalm 37, 5)

17. Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den größten Nöten, die uns getroffen haben. (Psalm 46, 2)

18. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist. (Psalm 51, 12)

19. Erfreue mich wieder mit deiner Hilfe, und mit einem willigen Geist rüste mich aus. (Psalm 51, 14)

20. Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht. (Psalm 56, 12)

21. Bei Gott ist mein Heil und meine Ehre, der Fels meiner Stärke, meine Zuversicht ist bei Gott. (Psalm 62, 8)

22. Sei mir ein starker Hort, zu dem ich immer fliehen kann, der du zugesagt hast, mir zu helfen; denn du bist mein Fels und meine Burg. (Psalm 71, 3)

23. Dennoch bleibe ich stets an dir, denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. (Psalm 73, 23f.)

24. Weise mir, Herr, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit. (Psalm 86,11)

25. Denn er hat seinen Engeln befohlen, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen. (Psalm 91, 11)

26. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103, 2)

27. Denn so hoch der Himmel über der Erde ist, läßt er seine Gnade walten über denen, die ihn fürchten. (Psalm 103, 11)

28. Ich halte mich zu allen, die dich fürchten und deine Befehle halten. (Psalm 119, 63)

29. Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. (Psalm 119, 105)

30. Laß meinen Gang in deinem Wort fest sein und lass kein Unrecht über mich herrschen. (Psalm 119, 133)

31. Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. (Psalm 121, 2)

32. Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit. (Psalm 121, 8)

33. Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn. (Psalm 143, 10)

34. Gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen. (Sprüche 3, 6)

35. Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich (Sprüche 8, 17)

36. Der Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt. (Sprüche 16, 9)

37. Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht. (Jesaja 12, 2)

38. Der Gerechtigkeit Frucht wird Friede sein, und der Ertrag der Gerechtigkeit wird ewige Stille und Sicherheit sein. (Jesaja 32, 17)

39. Ich bin der Herr, dein Gott, der deine rechte Hand faßt und zu dir spricht: Fürchte dich nicht, ich helfe dir. (Jesaja 41, 13)

40. Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. (Jesaja, 43, 1)

41. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen. (Jesaja 54, 10)

42. Dein Wort ist meines Herzens Freude und Trost; denn ich bin ja nach deinem Namen genannt. (Jeremia 15, 16)

43. Der Herr sprach: Wenn du dich zu mir hältst, so will ich mich zu dir halten. (Jeremia 15, 19)

44. Gesegnet aber ist der Mann, der sich auf den Herrn verläßt und dessen Zuversicht der Herr ist. (Jeremia 17, 7)

45. Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen. (Jeremia 17, 14)

## SPRÜCHE ZUR KONFIRMATION UND TAUFE , SEITE 6

46. Wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen. (Jeremia 29,13)

47. Ich will meinen Geist in euch geben und will solche Leute aus euch machen, die in meinen Geboten wandeln und meine Rechte halten und danach tun. (Hesekiel 36, 27)

48. Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Micha 6, 8)

49. Kehrt euch mir zu, spricht der Herr Zebaoth, so will ich mich zu euch kehren. (Sacharja 1, 3)

50. Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen. (Matthäus 5, 5)

51. Selig sind, die da hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden. (Matthäus 5, 6)

52. Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen. (Matthäus 5, 7)

53. Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen. (Matthäus 5, 8)

54. Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen. (Matthäus 5, 9)

55. Liebet eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen. (Matthäus 5, 44)

56. Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. (Matthäus 28, 20)

57. Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. (Markus 9, 23)

58. Freut euch aber, daß eure Namen im Himmel geschrieben sind. (Lukas 10, 20)

59. Christus spricht: Ja, selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren. (Lukas 11, 28)

60. Jesus sprach: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Johannes 8, 12)

61. Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger und werdet

die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen. (Johannes 8, 31f.)

62. Ein neues Gebot gebe ich euch, daß ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe. (Johannes 13, 34)

63. Daran wird jedermann erkennen, daß ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt. (Johannes 13, 35)

64. Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. (Johannes 14, 6)

65. Jesus spricht: Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht. (Johannes 15, 5)

66. Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. (Apostelgeschichte 5, 29)

67. Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben. (Römer 1, 16)

68. Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Römer 8, 14)

69. Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. (Römer 8, 28)

70. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. (Römer 12, 12)

71. Nehmt einander an, wie auch Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. (Römer 15, 7)

72. Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben. (Römer 15, 13)

73. Einen anderen Grund kann niemand legen als den, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1. Korinther 3, 11)

74. Aber ihr seid reingewaschen, ihr seid geheiligt, ihr seid gerecht geworden durch den Namen des Herrn Jesus Christus und durch den Geist unseres Gottes. (1. Korinther 6, 11)

75. Ihr seid teuer erkauft; werdet nicht der Menschen Knechte. (1. Korinther 7, 23)

76. Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. (2. Korinther 3, 17)

77. Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. (2. Korinther 5, 17)

78. Christus spricht: Laß dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. (2. Korinther 12, 9)

79. Ihr seid alle durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus. (Galater 3, 26)

80. Zur Freiheit hat uns Christus befreit. (Galater 5, 1)

81. Einer trage des Andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6, 2)

82. Laßt uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus. (Epheser 4, 15)

83. Nicht, daß ich's schon ergriffen habe oder schon vollkommen sei; ich jage ihm aber nach, ob ich's wohl ergreifen könnte, weil ich von Christus Jesus ergriffen bin. (Philipp 3, 12)

84. Euch aber lasse der Herr wachsen und immer reicher werden in der Liebe untereinander und zu jedermann. (1. Thessalonicher 3, 12)

85. Ihr alle seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages. (1. Thessalonicher 5, 5)

86. Der Gott des Friedens heilige euch durch und durch und bewahre euren Geist samt Seele und Leib unversehrt. (1. Thessalonicher 5, 23)

87. Der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen. (2. Thessalonicher 3, 3)

88. Gott will, dass allen Menschen geholfen werde und sie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen. (1. Timotheus 2, 4)

89. Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (2. Timotheus 1, 7)

90. Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die ihr empfangen habt. (1. Petrus 4, 10)

91. Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. (1. Petrus 5, 7)

92. Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen - und wir sind es auch. (1. Johannes 3, 1)

93. Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit dem Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit. (1. Johannes 3, 18)

94. Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Johannes 4, 16)

95. Laßt uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat. (Hebräer 10, 23)

96. Werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat. (Hebräer 10, 35)

97. Laßt uns aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens. (Hebräer 12, 2)

98. Es ist ein köstlich Ding, daß das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade. (Hebräer 13, 9)